

Fraktion im Rat der Stadt Bornheim

FDP-Fraktion Bornheim, Rathausstr. 2, 53332 Bornheim

Herrn
Bürgermeister Wolfgang Henseler
Vorsitzender des Haupt-, Finanz- und
Wirtschaftsausschusses
Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Fraktionsgeschäftsstelle

Rathausstr. 2
53332 Bornheim

Tel.: 02222/99 44 50
Fax: 02222/99 44 52

fraktion@fdp-bornheim.de
www.fdp-bornheim.de

Bornheim, 4. Februar 2013

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir gemäß §3 (1) GeschO den folgenden Antrag für die kommende Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses:

Der neue Rundfunkbeitrag – Mehrbelastung für die Stadt Bornheim vermeiden

Beschlussentwurf:

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss beauftragt den Bürgermeister:

- (1) mit dem WDR in Verhandlungen zu treten, um analog zur getroffenen Vereinbarung mit der Stadt Köln ebenfalls den Beitrag lediglich in der im Jahr 2012 fälligen Höhe zu entrichten.
- (2) die Zahlung des Rundfunkbeitrags für das Jahr 2013 vorerst auszusetzen bis eine Einigung mit dem WDR getroffen oder eine Neuregelung des Beitrags für Kommunen durch die Länder erfolgt ist.

Begründung:

In der Sitzung des Rates der Stadt Bornheim am 24. Januar 2013 hat der Bürgermeister auf Anfrage der FDP-Fraktion erklärt, dass der durch die Stadt Bornheim zu entrichtende Rundfunkbeitrag im Jahr 2013 um ein Vielfaches ansteigen wird. Für Teile der Stadtverwaltung lässt sich die Höhe des Beitrags noch nicht bemessen.

Die FDP-Fraktion beantragt daher, dass der Bürgermeister mit dem WDR in Verhandlungen tritt, um den fälligen Beitrag für die Stadt Bornheim auf die Höhe des Jahres 2012 zu begrenzen. Einen ähnlichen Weg ist bereits die Stadt Köln – offenbar mit Erfolg – gegangen.

Die FDP-Fraktion beantragt ferner, die Zahlung des Rundfunkbeitrags bis zur Klärung dieser Frage vorerst auszusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Koch, Jörn Freynick und Fraktion